

## Ausschreibung der Meisterschaftsrunden/Spiele der weiblichen und männlichen Jugend 16

- Veranstalter: Westfälischer Turnerbund e.V.  
verantwortlich Fachschaft Faustball/Referent für Wettkampfwesen  
Harald Kappe, Milsper Str. 103 , 58256 Ennepetal , Tel. 02333-4398  
Mobil: 0160-94955731 Email: harald.kappe@t-online.de
- Leitung: Thomas Schäfer, Mühlenbergstr.19, 58708 Menden.  
Tel.: 02373-66261  
Email: [r.t.schaefer@freenet.de](mailto:r.t.schaefer@freenet.de)
- Spieljahr: Hallensaison 2009\2010
- Termine: **So 16.5 So 20.6 So 4.7.2010**
- Ausrichter,  
Austragungsorte,  
Teilnehmer: werden mit dem Spielplan bekannt gegeben
- Spielregeln: Es gelten die Regeln des IFV in Verbindung mit der OFS in gültiger Fassung  
und die Fachgebietsordnung Faustball des WTB.
- Austragungsmodus: **2 Gewinnsätze bis 11** in einer Doppelspielrunde (Hin- und Rückspiele) jeder  
gegen jeden.
- Qualifikation: Die erstplatzierte Mannschaft der Endtabelle ist Westfalenmeister.  
Die ersten beiden Mannschaften der Endtabelle qualifizieren sich zur  
Teilnahme an der Bundesmeisterschaft.  
Bei Spielen nach Sätzen wird bei Punktgleichheit auf allen Plätzen, auch auf  
den ersten, die Reihenfolge nach FGO Faustball Ziffer. 4.6.2.4. entsprechend  
der Satz- oder Balldifferenz bzw. des Satz- oder Ballverhältnisses ermittelt. Es  
gibt **keine** Entscheidungsspiele.
- Auszeichnung: Die ersten drei Mannschaften der Endtabelle erhalten die  
Meisterschaftsnadeln des WTB, je nach Platzierung in Gold, Silber oder  
Bronze.  
Die ersten vier Mannschaften erhalten eine Urkunde.
- Meldegeld: pro Mannschaft **20,00 € sowie 100,00 €** Kautions  
Das Meldegeld und die Kautions werden bei Anmeldung fällig und ist auf  
folgendes Konto zu überweisen:  
**Konto-Nr.:404 675 100 , BLZ: 44761312 Mendener Bank, Kontoinhaber:  
Thomas Schäfer**
- Schiedsrichter: Jede Mannschaft hat einen geprüften C-Schiedsrichter zu stellen.  
Geschieht das nicht, verfällt die Kautions.
- Spielerpässe: Zu allen Spieltagen müssen gültige Spielerpässe der jeweiligen Spielleitung  
(örtlicher Ausrichter) vorgelegt werden. Die Ausrichter des letzten Spieltages  
senden die Spieler- und Schiedsrichterpässe zur Abzeichnung dem  
Staffelleiter zu.
- Berichterstattung: Für die Berichterstattung und die Ergebnisübermittlung an den Staffelleiter hat  
der Ausrichter zu sorgen. Der Staffelleiter übermittelt die Ergebnisse für den  
Westfalenturner an den Landespressewart. Die Spielkarten sind umgehend,  
spätestens am ersten Werktag nach den Spielen (Datum, Poststempel), dem  
Staffelleiter zuzuschicken. Verspätetes Abschicken hat eine Bestrafung  
gemäß OFS zur Folge.  
Gemäß einer Entscheidung der Landesfachtagung ist der Ausrichter  
verpflichtet noch am selben Tag die Ergebnisse ins Internet einzutragen. Bei  
Nichtbefolgung dieser Vorschrift wird eine Ordnungsgebühr erhoben.
- Sanitätsdienst: Für den Sanitätsdienst hat der örtliche Ausrichter zu sorgen.
- Meldetermin: **15.März 2010**

Einspruch:

Die Einspruchsgebühr beträgt 50,00 €

Menden, den 02.09.2009

gez. Thomas Schäfer